

**Protokoll
der Tagung
der DSB-Schiedsrichterkommission**



Datum: 11.01.2024
Ort: TEAMS-Konferenz
Dauer: 19:01 – 20:53 Uhr

Anwesend: Jürgen Kohlstädt als Vorsitzender,
Frank Jäger, Michael Weber, Thomas Wiedmann
Gäste: Nadja Jussupow (ab 19:04 Uhr, bis 19:16 Uhr), Jürgen Klüners (bis 20:02 Uhr)

TOP 1 Begrüßung

Jürgen Kohlstädt begrüßt die Anwesenden mit dem Hinweis, dass diese Sitzung aus finanziellen Gründen ONLINE erfolgen muss.

TOP 2 Wahl eines Protokollführers

Thomas Wiedmann erklärt sich auf Frage zur Protokollführung bereit. Kein Widerspruch.

TOP 3 Wahl eines Stellvertreters; Wahl der Anti-Cheating Beisitzer

Frank Jäger erklärt sich bereit, die Stellvertretung von Schiedsrichterbmann Jürgen Kohlstädt zu übernehmen und wird einstimmig gewählt.

Klaus Deventer als Anti Cheating Officer ist kraft Amtes Vorsitzender des Anti-Cheating-Arbeitskreises. Beisitzer sind die bisherigen Amtsinhaber Brigitte Große-Honebrink, Jürgen Kohlstädt und Michael Weber. Alle drei stehen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung, werden von Klaus Deventer (heute entschuldigt) vorab zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Michael Weber übernimmt, wie bisher, insbesondere die ONLINE-Aufgaben.

TOP 3a Themen aus dem Bereich Frauenschach, E-Mail von Nadja Jussupow

Bereits im Vorfeld wurde kommuniziert, dass Frauenturniere nicht (nur) von zwei männlichen Schiedsrichtern geleitet werden sollen. Lt. Nadja's E-Mail ist dies nur bei einer Meisterschaft der Fall. Hier wird sie einen streichen und möglicherweise selbst einspringen.

Die Übertragung der Partien soll, wie bei der 1. Schach-Bundesliga auf CHESS 24, zukünftig auch bei den Frauen-Schach-Bundesligen erfolgen. Auch hier soll mit 15 Minuten Zeitverzögerung übertragen werden. Mögliches Problem: CHESS24 wird nur noch bis 31.01.24 angeboten.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung Auslegungshinweise auf Grund der neuen FIDE-Regeln, evtl. Korrekturen und Änderungen

Frank Jäger wird vereinzelte Fehler in der Deutschen Übersetzung der FIDE-Regen in Kürze auf der Homepage korrigieren. Er bittet um Info, wenn weitere Fehler aufgefallen sind.

Bei den Auslegungshinweisen besteht derzeit kein Handlungsbedarf für zusätzliche Positionen oder Änderungen.

TOP 5 Aussprache Anti-Cheating Maßnahmen

Die Ausschreibung für den zweiten Anti-Cheating-Lehrgang ist online. Dieser Lehrgang in Rosenheim ist teurer als der letzte in Gladenbach. Die Anmeldezahlen sind derzeit noch dürftig. Es liegt aber eine Anfrage vom Schweizer Schachverband vor, dazu werden zwei Plätze für Schweizer Teilnehmer vorgehalten.

Dieser Lehrgang wird keine Anerkennung als internationaler AC-Lehrgang erhalten.

für Schiedsrichter-Weiterbildung erhalten.

In der Schiedsrichter-Datenbank ist AC-Kennung sichtbar. Hier soll auch das Ausbildungsdatum sichtbar sein.

Die DSOL, zuletzt das größte Arbeitsfeld des Anti-Cheating-Arbeitskreises, gibt es bis auf Weiteres nicht mehr.

TOP 6 Bericht über SR-Lehrgänge (Weiterbildung & Neuausbildung)

Michael Weber berichtet über gut besuchte Lehrgänge in 2023:

- Doppellehrgang (Standardprogramm für NSR-Aus- und Weiterbildung) in Gladenbach (sein erster Lehrgang).

- FA-Lehrgang in Ruit (5 Teilnehmer haben nicht bestanden).

Die Durchführung der Lehrgänge verlief unproblematisch.

TOP 7 SR-Lehrgänge, NSR- Nachbildung, ISR- Nachbildung, Lehrgangsplanung, FA-Lehrgänge -Zusammensetzung, Durchführung, -Termine, -Orte

Michael Weber gibt die vorgesehene Planung bekannt:

- (1) NSR-Ausbildung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Schachjugend, Willingen, vorgesehener Termin 23.-25.5.2024 zuzüglich vorgelagerter ONLINE-Einheiten (die DSJ übernimmt die Übernachtungskosten für einen Dozenten), Dozenten Weber und Klüners.
- (2) Doppellehrgang für Aus- und Weiterbildung, Gladenbach, vorgesehener Termin 11.-14.7.2024, Dozenten Kohlstädt, Weber, Wiedmann und ein weiterer.
- (3) FA-Lehrgang, Ruit, 1.-4.8.2024, Dozenten Alt, Deventer und evtl. ein weiterer.

Zu (1) gibt es eine Anfrage von Harald Koppen, ob Teilnehmer dieses Lehrganges bei der parallellaufenden Jugendmeisterschaft bereits eine FA-Norm erhalten können. Nach heftiger Diskussion erfolgt eine Meinungsbildabstimmung, die knapp mit 3 :2 dafür ausfällt. Da dies keine einstimmige Abstimmung ist, wird dies aber zunächst noch nicht ermöglicht.

Die Ausschreibungen werden kommende Woche erstellt und veröffentlicht, für den FA-Lehrgang aber vorläufig nur ein Terminhinweis.

TOP 8 SR-Einsatzplanung

Für Frauenturniere wurde dies bereits bei TOP 3a behandelt,

Bei der DEM macht der Hauptschiedsrichter Vorschläge, besser wäre, wenn die SRK Vorschläge machen könnte.

Es wird ein Bewerbungsverfahren, ähnlich FIDE-Panel-System, diskutiert, aber vorläufig nicht umgesetzt. Nach weiterer Diskussion kann dies vielleicht für 2025 angekündigt werden.

TOP 9 Frauenförderung

Michael Rütten regt an, bei der NSR-Ausbildung Frauen als Dozenten einzusetzen. Dies soll ein positives Signal darstellen ist aber (noch) nicht praktikabel und bringt vermutlich nicht wesentlich mehr Frauen zum Schiedsrichterwesen.

Michael Rütten regt weiter an, dass ein zusätzliches weibliches Mitglied in der SRK fest verankert werden soll.

Die bestehende Sonderregelung, Frauen können an der NSR-Ausbildung ohne Vorqualifikation teilnehmen, wird für ein weiteres Jahr, also für 2024, verlängert.

TOP 10 SRK-Webseite (Gestaltung)

Neben dem hauptverantwortlichen Frank Jäger haben auch Michael Rütten und Michael Weber Zugriffsrechte.

Frank Jäger bittet um Themen und Ideen für die Veröffentlichung. Der Downloadbereich wurde von ihm schon angepasst (zusätzliche und aktualisierte Formulare). Er plant ONLINE-Seminare, z.B. für SWISS-CHESS-Anwender, Schiedsrichterstammtisch o.ä. (oder auch an Stelle des Ausbilderlehrganges – siehe TOP 11).

TOP 11 Vorbereitung eines Lehrganges für SR-Ausbilder

Dazu hat Michael Weber noch nichts vorbereitet.

Eventuell kann der (bereits mehrmals verschobene) Ausbilderlehrgang im Herbst ONLINE angeboten werden.

Michael Weber bittet um Unterlagen vom Magdeburger Präsenzlehrgang (25.-27.11.2016).

TOP 12 Betrachtung der Anhebung von SR-Honoraren aufgrund der neuen Doppelbesetzungen

Auf Grund von Missverständnissen gab es bei einem FBL-Wochenende Rückforderungen von einem oder mehreren Vereinen und weitere Reaktionen der betroffenen Schiedsrichter. Damit beschäftigt sich jetzt das Bundesturniergericht.

Ein daraus resultierender Eilantrag zum letzten DSB-Kongress wurde beschlossen und soll zukünftig der Klärung dienen. Auch hier gab es im Nachgang Zweifel an der Rechtmäßigkeit.

Zu Info: Die Bundesliga erwägt eine weitere Erhöhung der Schiedsrichterhonorare für IA in ca. 2 Jahren.

TOP 13 Verschiedenes

Ab 1.3.2024 hebt die FIDE die ELO-Zahlgrenze auf 1400 an. Es ist nicht Aufgabe der SRK, dies auf der DSB-Homepage zu veröffentlichen.

Die Vorprüfung von Schiedsrichter-Titelanträgen zur Abstimmung in der SRK durch Frank Jäger hat sich bewährt und wird weiterhin durchgeführt. Auch die Höherstufung soll so geprüft werden. Uneinigkeit besteht, ob darüber auch abgestimmt werden muss.

Der DSB möchte verstärkt in der ECU-arbiterscommission mitarbeiten und schlägt dafür Frank Jäger vor.

Die neue Mitgliederverwaltung soll der SRK Zugriff ermöglichen. Dazu ist persönliche Anmeldung bei Jürgen Dammann problemlos möglich.

Jürgen Kohlstädt beendet mit Dank an die Kommission die Sitzung. Sein besonderer Dank gilt Frank Jäger für seine Normenprüfungen.

Abschluss: 20:52 Uhr.

Protokoll fertiggestellt: 13.01.2024



.....
Gez.: Jürgen Kohlstädt (Vorsitzender)



.....
gez.: Thomas Wiedmann (Protokollführer)